



IG Verbindungsstrasse JA ins Leben gerufen

Um der dringend notwendigen Verkehrsentslastung für Uznach und einer besseren Vernetzung der Region zum Durchbruch zu verhelfen, wurde die IG Verbindungsstrasse JA ins Leben gerufen.

Dringend notwendiges Strassenprojekt

Dank dem grossen Einsatz von Kantonsrätinnen und Kantonsräten aus der Region See-Gaster ist es gelungen, dass die Verbindungsstrasse A-53-Gaster (neue Projektbezeichnung A-15) zur Projektierung ins aktuelle Strassenbauprogramm des Kantons aufgenommen wurde. Die Planung wurde seitens des Kantons soweit vorangetrieben, dass die Realisierung der dringend notwendigen Verbindungsstrasse - welche Uznach vom Verkehr entlastet, Wohnqualität schafft und die Region besser vernetzt - in greifbare Nähe rückt.

Breit abgestütztes Komitee

Mit Blick auf die bevorstehenden politischen Mitwirkungs- und Entscheidungsprozesse, die für das Jahr 2021 vorgesehen sind, wurde die IG Verbindungsstrasse JA ins Leben gerufen. Die breit abgestützte Interessengemeinschaft besteht aus interessierten Anwohnerinnen und Anwohnern sowie aus Vertreterinnen und Vertretern des lokalen Gewerbes der Gemeinden Uznach, Schmerikon, Kaltbrunn, Gommiswald und Benken. Dem Kernkomitee der Interessensgemeinschaft steht Mario Grob aus Schmerikon, Präsident des Gewerbevereins Uznach, vor.

Medienkonferenz vorgesehen

Am Mittwoch, den 25. November 2020, wird die IG Verbindungsstrasse JA anlässlich einer Medienkonferenz das Kernkomitee vorstellen, die Argumente für das Projekt darlegen, die geplante Kampagne präsentieren und aufzeigen, warum die aktuelle Chance auf die Realisierung der Verbindungsstrasse zwingend genutzt werden muss.

Kontakt:

- **Mario Grob**, Vorsitzender des Kernkomitees, Tel. 079 682 01 18, E-Mail: info@wiichaeller.ch
- **Sandro Morelli**, Medienverantwortlicher des Kernkomitees, Tel. 079 617 54 66, E-Mail: info@sandro-morelli.ch